

PRESSEMITTEILUNG

Ulm, 20. Juli 2016



BARMER GEK Kindersprint: Die Lizenz für mehr Bewegung Computergestützter Laufparcours kommt in die Ulmer Grundschulen

In den nächsten vier Tagen sind rund 1000 Ulmer Grundschüler flott unterwegs: Beim „BARMER GEK Kindersprint“ testen sie mithilfe eines computergestützten Laufparcours spielerisch ihre Leistung. Auf diese Weise wollen die Veranstalter die Kleinen zu mehr Bewegung animieren. Ob Bewegungsmuffel oder As im Sport – jedes Kind kann beim BARMER GEK Kindersprint mindestens einen Erfolg für sich verbuchen.

Beim BARMER GEK Kindersprint können die Kinder ihre koordinativen und kognitiven Fähigkeiten sowie Aufmerksamkeits- und Konzentrationsfähigkeit unter Beweis stellen, denn der 8 Meter lange, computergestützte Laufparcours erlaubt die Messung von Reaktion, Sprintvermögen, Schnelligkeit beim Richtungswechsel, Pendelvermögen zwischen den Pylonen und die Gesamtzeit. „Das Besondere am BARMER GEK Kindersprint ist, dass sich jeder Schüler an seiner eigenen Leistung messen kann“, erläutert Matthias Härzschel von expika Sport und Event GmbH, ein Kooperationspartner des SportNetzwerks für Kinder. Der Parcours wird mehrere Male durchlaufen, die Werte der kleinen Sprinter werden auf einem Bon festgehalten. Sowohl die Bestzeit als auch die einzelnen Fähigkeiten lassen sich bei jedem Lauf verbessern. Bei den Qualifikationsläufen in den Schulen haben alle Kinder die Möglichkeit, sich einen Startplatz für das Stadt-Finale am 23. Juli im Ulmer Blautal-Center zu erlaufen.

Kinder müssen in ihrer Lebenswelt erreicht werden

Die BARMER GEK ist Partner des SportNetzwerks für Kinder und fördert im Rahmen des Präventionsgesetzes den BARMER GEK Kindersprint. Ziel ist es, bei möglichst allen Teilnehmern durch den persönlichen Erfolg die Freude an Bewegung zu wecken. Denn regelmäßige körperliche Aktivität im Kindes- und Jugendalter hat eine positive Wirkung auf die physische und psychische Gesundheit. Zudem behalten aktive Kinder diesen Lebensstil häufig auch als Erwachsene bei. „Das Präventionsprojekt gehört zum Unterricht und richtet sich bewusst immer

→ **PRESSESTELLE
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Torstraße 15 • 70173 Stuttgart

Marion Busacker

Tel.: 0800 333 004 35-1130

Mobil: 0160 90 45 69 68

marion.busacker@barmer-gek.de

www.barmer-gek.de/540500



BARMER GEK



an alle Kinder einer Grundschule. Diese Gesundheitsförderung in der Lebenswelt der Schüler ist wichtig, um die Chancengleichheit aller Kinder zu fördern“, betont Marion Busacker, Pressesprecherin der BARMER GEK Baden-Württemberg.

Zwei Drittel der 7- bis 10-Jährigen bewegen sich zu wenig

Die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt für Kinder täglich mindestens 60 Minuten mäßige bis anstrengende körperliche Aktivität. Doch laut der Langzeitstudie KiGGs des Robert Koch Instituts erreichen lediglich 31 Prozent der 7- bis 10-Jährigen Kinder in Deutschland diese Vorgabe.

Teilnehmende Schulen in Ulm

- Meinloh-Grundschule Söflingen
- Grundschule Eichenplatz
- Michelsberg-Grundschule
- Bildungshaus Ulmer Spatz
- Grundschule am Tannenplatz
- Riedlen-Grundschule
- Freie Evangelische Grundschule